

NÖNPLUS | DESIGNPREIS

Hollabrunner Steinmetz schaffte mit Steintreppe einen Meilenstein

ERSTELLT AM 13. FEBRUAR 2026 | 09:00
ANMELDEN, UM ARTIKEL ZU SPEICHERN

HOLLABRUNN

NR NÖN Redaktion

Vollbild



Eine Wirtschaftskammer-Delegation stellte sich mit Gratulationen ein: Bezirksstellenausschussmitglied Reinhard Indraczek (l.), FiW-Bezirksvorsitzende Bettina Heinzl (2.v.r.) und Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky (r.) mit Sebastian, Georg und Alexandra Leeb.

FOTO: Julius Gelles

SAG UNS DEINE MEINUNG!

Der Steinmetzbetrieb „stone4you“ in Hollabrunn, der mittlerweile ein Vierteljahrhundert alt ist, gewann für eines seiner Villenprojekte mit einer imposanten Natursteintreppe sowie einen Wellnessbereich den ersten Platz beim Designpreis. Alle anderen hinter sich zu lassen, war in der Unternehmensgeschichte bisher noch nicht gelungen.

Vor 25 Jahren gründete Georg Leeb seinen Steinmetzbetrieb „Stone4you“ in Hollabrunn. Was damals als kleine Handwerksfirma begann, ist heute ein erfolgreiches Unternehmen mit 54 Mitarbeitern. Ein Höhepunkt der Unternehmensgeschichte ist der Designpreis, den Leeb kürzlich entgegennehmen durfte.

Vergeben wird dieser Preis jährlich im Rahmen der Bildungswoche der Steinmetze, die heuer im Jänner im oberösterreichischen Traunkirchen stattfand. Ausgezeichnet wurden Projekte, die durch handwerkliche Qualität, hohe Gestaltungskraft und eine zeitgemäße Anwendung von Naturstein überzeugen.

Vollbild



Der Designpreis 2026 ging an eine freigeschwungene Steintreppe aus kroatischem Kalkstein; hier die Preisverleihung mit Moderator und Juror Arnold Reinhaller (l.).

FOTO: Richard Watzke, Freilassing

Der unternehmerische Weg von „stone4you“ ist auch von Erfahrungen geprägt, die zunächst nicht von Erfolg gekrönt waren. So gründete Georg Leeb im Jahr 2008 ein Unternehmen in Tschechien. „Das war damals nicht sehr erfolgreich“, erzählt er heute mit einem Lächeln. Die dabei geknüpften Kontakte erwiesen sich jedoch als nachhaltig: Über eine dieser Verbindungen kam es Jahre später zu jenem Auftrag, der nun mit dem Designpreis ausgezeichnet wurde.

„Im Leben kommt eben alles zurück“, schmunzelt Leeb. Dass es erstmals ein erster Platz bei diesem Preis wurde, ist quasi ein Meilenstein: „Wir haben bei diesem österreichweit ausgeschriebenen Award bereits mehrfach Auszeichnungen erhalten, aber das ist eine Premiere und darauf sind wir sehr stolz.“ Und der Firmenchef betont: „Ich bin sehr stolz auf meine Mitarbeiter, die dieses Projekt perfekt umgesetzt haben.“

Ein zentrales architektonisches Element des prämierten Projekts ist übrigens eine frei geschwungene Treppe aus kroatischem Kalkstein, die zwei Geschoße miteinander verbindet und sowohl handwerklich als auch gestalterisch ein Highlight darstellt.

Vollbild



1/2 FOTO: stone4you